

34. Arnfels, Herrschaft.

Mit Gut Egarten, Gut Ehrenbichl und Stubenbergischen Gülden.

1. Urbare und urbariale Aufzeichnungen:

- a) c. 1280/1295: Im landesfürstlichen Gesamturbar der Steiermark aus der Zeit Hg. Albrechts I., Dopsch I/2 S. 244-252: Urbora ducis in Arnfels.
- b) c. 1500: Urbar der H. Arnfels.
 1. In Stockurbar 40/103 f. 147-238.
Mell CLXVII. — Mell-Thiel 3/2 bzw. 47.
 2. In Stockurbar 71/160 f. 120-192.
Bei Mell CLXVII. — Mell-Thiel 3/1 bzw. 79/1.
- c) 1545: Particular-Beschreibung der Kaufrechte der H. Arnfels. —
Mell-Thiel 3/3. HKSA Kart. 97 U 3/4.
- d) 1570 Juni 30, Arnfels: Beschreibung des Einkommens der H. Arnfels. Als Grundlage für das neue Urbar im Auftrage Erzhg. Karls von Wilhelm von Gera verfaßt, gefertigt und gesiegelt, — Mell-Thiel 3/4.
HKSA Kart. 97 U 3/1.
- e) 1573: Relation über die Bereitung der H. Arnfels. -- Mell-Thiel 3/5.
HKSA Kart. 97 U 3/2.
- f) 1573 Juni 30, Arnfels: Reformiertes Urbar der H. Arnfels. —
 1. Stockurbar 2/3. Mit Marginalnotizen und Ausbesserungen im Text. —
Mell-Thiel 3/6.
 2. Stockurbar 2/4. Gleichlautendes, nicht gefertigtes Exemplar. —
Mell-Thiel 3/7.
- g) 1575 Dezember 29, Graz: Urbar über die von Erzhg. Karl an Wilhelm von Gera verkaufte H. Arnfels.
 1. A. Arnfels Bd. 3.
 2. Cop. Ppr. OO. Landesarchiv Linz, Herrschaft Eferding Hs. 2.
- h) 1582 September 19, St. Paul: Urbar -über das vom Stifte St. Paul an Wilhelm von Gera verkaufte Amt R e m s c h n i g g mit den Ämtern K a p p e l und St. Georgen.
Cop. Ppr. OO. Landesarchiv Linz, Herrschaft Eferding, in Hs. 2. —
Mikrofilm im StLA.
- i) 1610: Urbar des HannsFridrich zu Mörsberg über die H. Arnfels und das Amt Remschnigg. Bis 1620 als Stifregister weiterverwendet.
A. Arnfels Bd. 4.
- j) 1650 März 21, Graz: Laa. Satzverschreibung über das von Julius Graf Mörsberg eingepfändete und an seine Töchter, Maria Theresia von Puchheim, Maria Cäcilia von Arberg sowie Maria Sidonia und Maria Eusebia von Mörsberg, versetzte Gut E g a r t e n mit den Ämtern K a p p e l und St. Georgen am Remschnigg (= Amt Remschnigg).
Laa. A., Sch: 1033.
- k) 1651 Oktober 28, Graz: Urbar über die von den Erben nach Julius von Mörsberg an Harms Jakob Galler verkaufte H. A r n f e l s und das Gut E g a r t e n am Remschnigg.
A. Arnfels Bd. 5.
- l) 1681 September 20, Graz: Urbar nach Karl Gottfried Breuner über die H. Arnfels, das Gut Egarten, Gut Ehrenbichl, die Stubenbergischen Gülden und den Altringischen Weintaz. A. Arnfels Bd. 6.
Extrakte über die Gerechtigkeiten und Zugehörungen: A. Arnfels 1/4.

- m) c. 1681: Schätzung der H. Arnfels und des Gutes Egarten. A. Lamberg 110/104.
n) 1755 April 9, Graz: Urbar der H. Arnfels und des Gutes Egarten. A. Arnfels Bd. 7.
2. a) Bodengeld 1571 (Wilhelm von Gera). MD 11.
b) Rauchgeld 1572 (Wilhelm von Gera):
1. H. Arnfels. Nr. 45.
2. Amt Remschning mit Kappel und St. Georgen. Nr. 46.
c) Rauchfanganschlag 1640. V 83.
3. Stiftregister: 1610/1620 [siehe unter 1 i), 1747, 1772/1776, 1801-1847. 4. Arnfels Bd. 13-30
4. Bergrechtregister:
a) c. 1570. Mell-Thiel 3/8. HKSA Kart. 97 U 3/3.
b) 1781/1786, 1793—1847. A. Arnfels Bd. 31-36.
5. Theresianischer Kataster:
a) H. Arnfels und Gut Egarten. M H 1.
Bekanntnus-Tabellen siehe auch in A. Arnfels Bd. 57.
Akten, Fassionen und Extrakte siehe auch A. Arnfels Bd. 58 und 1/6.
b) Ein von der H. Arnfels abverkaufter Weingarten in Stadtberg (Mestni vrh) bei Pettau. M H 1¹/₂.
c) Ein von der H. Arnfels abverkaufter Weingarten bei St. Peter außer Marburg. M H 1¹/₄.
6. Landgerichtsdienstregister:
a) Landgerichtsdienstbarkeiten fremder Untertanen 1782/1800. A. Arnfels Bd. 56.
b) Die in Bestand verlassenen Landgerichtsdienste 1778/1788. A. Arnfels 1/9.
7. Zinsgetreideregister 1799/1825. A. Arnfels Bd. 52.
8. Zinsmostregister des Amtes Pößnitz 1802-1826. A. Arnfels Bd. 53 und 54.
9. Grundbücher:
Rustikal - Ämter:
a) mit allen Ämtern wie unter b-g.
1. GbAR Nr. 4414. c. 1770.
b) Ämter Kappel¹⁾ (U 1-86) und St. Georgen an der Pößnitz (U 87--165) (Sv. Jurij ob Pesnici).
1. GbNR BG. Arnfels Nr. 219. (1) Abg. um 1880.
c) Ämter Kohlberg OG. Oberhaag (U 166—189), Unterberg OG. Schloßberg (U 190-214) und Adelsdorf (U 215-284).
1. GbNR BG. Arnfels Nr. 220. (11) Abg. um 1880.
d) Amt Wuggau (U 285-359).
1. GbNR BG. Arnfels Nr. 221. (111) Abg. um 1880.
2. Extrakte U 329-332: GbNR BG. Eibiswald Nr. 1 a.
e) Amt Kein (U 360—462).
1. GbNR BG. Arnfels Nr. 222. (IV) Abg. um 1880.
2. Extrakte U 438, 456457: GbNR BG. Leibnitz Nr. 6.

f) **Ämter Eichberg²⁾** OG. St. Johann i. Saggautal (U 463—507) und **Fahrenbach** (U 508—544).

1. GbNR BG. Arnfels Nr. 223. (V) Abg. um 1880.
2. Extrakte U 501 und TZ., 517—533, 542-544: Bei GbNR BG. Leibnitz Nr. 6.

g) **Ämter Pöbnitz** (U 545—619), **Lieschen** (U 620—641), **Kaplanei** (U 642—698), Markt Arnfels (U 699-700) und **Köstenbaummühle** in Graz (U 701).

1. GbNR BG. Arnfels Nr. 224. (VI) Abg. um 1880.
2. Extrakte U 574 mit TZ: In GbNR BG. Leibnitz Nr. 6.
3. Extrakte U 620-621, 630-641: Bei GbNR BG. Eibiswald Nr. la.

Bergämter:

h) Mit allen Bergämtern wie unter i-j.

1. GbAR Nr. 6210. c. 1770.

i) Bergämter **Wuggau** (BU 1-89) mit **Tombach³⁾** (1—38), **Krahawitz⁴⁾** (39—62), **Mellansetzberg⁵⁾** (63—81), **Pinnaberg** (82-84) und **Igelsberg** (85—89),

Kohlerg OG. Oberhaag (BU 90-106) mit **Tinaberg** (90-100) und **Wechtitschberg** (101-106).

Klein (BU 107-220) mit **Burgstall** OG. Klein (107—163), **Siermitzberg⁶⁾** (164—171), **Raunberg⁷⁾** (172—177), **Lassenberg** (178—184), **Gündorfberg⁸⁾** (185—202), **Oberstermitzberg** (203-207) und **Mattelsberg⁹⁾** (208-220).

1. GbNR BG. Arnfels Nr. 225. (VII) Abg. um 1880.
2. Extrakte BU 1-38: GbNR BG. Eibiswald Nr. 1 a.

j) Bergämter **Krain** (BU 221-295) mit **Ratzberg¹⁰⁾** (221—262), **Karberg¹¹⁾** (263—282), **Kaisereggberg** (283-292) und **Komarkogel¹²⁾** (293—295),
(Ober)-Fahrenbach (BU 296—309) mit **Stermitz** in der **Höll** (296-303) und **Hohenegg** (304-309).

Lieschen (BU 310-338) mit **Hirscheeggberg** (310-328) und **Klingenberg** (329—338),

Kaplanei (BU 339-340) und **Pöbnitz** (BU 341-360) mit **Langeggerberg** (341-344) und **Jellenberg¹³⁾** (345-360).

1. GbNR BG. Arnfels Nr. 226. (VIII) Abg. um 1880.
2. Extrakte BU 302—308: Bei GbNR BG. Leibnitz Nr. 6.
3. Extrakte BU 310-325, 330, 332, 337—338: Bei GbNR BG. Eibiswald Nr. la.

k) Supplementbände:

1. GbNR BG. Arnfels Nr. 227. (I)
2. GbNR BG. Arnfels Nr. 228. (II)
3. GbNR BG. Arnfels Nr. 229. (III)

¹⁾ Capel, Cappl. — ²⁾ Aichberg. — ³⁾ Tampach, Tanpach. — ⁴⁾ Grachabitschberg, Krachabitsch. — ⁵⁾ Malasnitzberg, Mallansitzberg. — ⁶⁾ Stermezberg, Sterbnitzberg. — ⁷⁾ Rainberg. — ⁸⁾ Gindorfbitzberg, Gündorfplitzberg, Gundolfing. — ⁹⁾ Mädelsberg. — ¹⁰⁾ Raizberg. — ¹¹⁾ Korberg. — ¹²⁾ Garmeinberg, Kornreinberg. — ¹³⁾ Jellanigberg.

Inhaltsübersicht:

Unter 1 a:

c. 1280/1295: Mit Eichberg OG. St. Johann im Saggautal, **Leutschach**, **Hochenegg¹⁾** OG. Schloßberg, „**Staingrube**“ (Steingruber) OG. Schloßberg, Kohlberg*) OG. Oberhaag, Wuggau³⁾, **Pinnaberg⁴⁾**, **Klein⁵⁾**, **Tombach**, **Unterhaag**, **Narrath⁶⁾**, Gündorf, St. Johann im Saggautal und Markt **Arnfels**.

Unter 1 b, c, d, f, g, i, k, l und n, 2 b, c, 3, 5 und 6:

Ämter:

Ab c. 1500: **K e g l** bzw. **K ö g l**, ab 1610 **P e r o n i c k** (1651 noch gesondert mit den vom Muhrn eingetauschten Untertanen), ab 1681 **K o h l b e r g**.
Lentz, ab 1545 **Painhardt** bzw. **Pannhardt**, ab 1610 **Steingruber**, ab 1681 **Unterberg**.

Zerer, ab 1610 **Steffel**, 1651 **Gurnick**, ab 1681 **Adelsdorf**,

G e y s s e r zu Wuggau, ab 1545 **W u g g a u** (bis 1575 noch gesondert mit Pinna und Tombach).

Schopf zu Wenigklein, ab 1545 **Klein** (bis 1575 noch gesondert mit **Mantrach⁷⁾** und **Goldes⁸⁾** und 1651 mit den vom Muhrn eingetauschten Untertanen).

S c o r t z in Eichberg, ab 1545 **E i c h b e r g**.

S e i d l, ab 1570 **Karer**, ab 1610 **F a h r e n b a c h⁹⁾** (1651 auch **Hammer**).

Dazu ab 1582: **Kapp e l** mit den Huben am Remschnigg, von denen der ganze Zehent zu heben.

St. G e o r g e n an der Pößnitz mit Zehentholden und dem Mahrenbergischen Zehent.

1651 und 1681 erscheinen **Kappel** und **St. Georgen** unter der Gült **E g a r t e n** am Remschnigg.

Dazu ab 1681: **P ö ß n i t z** und **L i e s c h e n** (von den Stubenberg erkaufte Gült).

Dazu von 1747—1826: **K a p l a n e i**.

Nur c. 1500: **Narrath** und **Gündorf**.

Nur zwischen 1570 und 1575: **Priestergraben¹⁰⁾** und **St. Johann i. S.** mit den zuvor teilweise ins Amt Eichberg gehörigen Untertanen.

Nur 1610: Die vom Pfarrer zu **St. Johann i. S.** gepfändeten Untertanen und das Amt **S a g g a u¹¹⁾**.

Nur 1651: Amt **W i e l**, vom Herrn **Haid** eingetauscht.

Nur 1681: Die mit dem Gute **E h r e n b i c h l** erkauften Untertanen.

Unter 1 b, d, f, g, i, k, l, n, 2 a, b₁, c, 3 (1610/1620), 4 und 5 a:

Bergämter:

In c. 1500: **Bergrecht** am Burgstall OG. **Klein**, in **Tombach**, **Greith¹²⁾**, **Pinna** und **Karer** sowie in den Ämtern **Kegl**, **Scortz** und **Schopf** (mit **Stainz**, **Gündorf** und **Lassen**).

Ab 1570 bereits mit den meisten Weingartrieden wie in den Grundbüchern unter 9 i-j (Ämtereinteilung erst ab 1755).

Ab 1610: **Weitersfelder Bergrecht**, ab 1681 als **Mattelsberg**.

Ab 1681: Die von **Georg** von **Stubenberg** erkauften **Bergrechte** in den Ämtern **Pößnitz** und **Lieschen**.

Ab 1755: **Bergamt Kaplanei**.

Unter 1 b, f, g, i, k, l und n, 5 und 6:

Landgerichtsdienste (Richterrecht):

Ab c. 1500: In der Fötschach¹³), den Ämtern des Windischgrätzer, Polheim (c. 1500: in der Krannach¹⁴)), Mörsberger und Rogendorfer sowie den Ämtern Eichberg, Saggau, Aflenz, Gündorf, Radiga¹⁵), Harlach¹⁶) und Maltschach. Nur c. 1500 auch Seidel-Amt.

Dazu ab 1573: in den Ämtern Wippelsach, Schüßler (nur bis 1575), Wenigklein, Kitzelsdorf oder Greißenegger-Amt, im Rantzen- und des von Seggau-Amt (ab 1681 zu St. Johann i. S.).

Unter 1 d, f, g, i, k, l und n und 5:

Zehente:

Von 1570-1681: Getreidezehent im Amte Mantrach und in Goldes. Dazu von 1610-1681: Im Markte Arnfels, am Hainbergerhof, zu Maltschach und Priel, 1681 auch zu Burgstall.

Dazu 1681: Der von Georg von Stubenberg erkaufte Getreidezehent im Amt Pöbnitz und in der Staingrub.

Von 1570—1681: Mostzehent am Burgstallkogel und in Goldes.

Dazu 1681: Der von Georg von Stubenberg erkaufte Mostzehent im Amte Pöbnitz, in der Staingrub, am Ratzberg, Komarberg, Kaiseregg, Kar und zu Gündorf.

Von 1610—1755: Hirsezehent am Kohlberg, Preßlanitz (ab 1681: Greith) und Maltschach.

Dazu ab 1681: Der von Georg von Stubenberg erkaufte Pfennich- oder Hirsezehent am Eichberg, in der Staingrub, am Unterberg, Remschnigg, Schloßberg und in Krannach.

Nur 1681: Lämmerzehent im Amte Pöbnitz, in Fötschach und im Amte Walz.

Reifendienste:

Von 1610-1681: Reifendienste in den Ämtern Eichberg, Peronick bzw. Kögl oder Kohlberg.

Dazu 1651 und 1681: Auch in den Ämtern Hammer bzw. Fahrenbach und Steingruber bzw. Unterberg.

Unter 1 b, d, f, g, h, k, und l:

Sonstiges:

c. 1500: Schloß Arnfels mit Wiesen, Baufeldern, Fischweide und Landgericht. 1570—1575, 1651 und 1681: Meierhofgrunde mit Wiesen, Weingärten, Mühlen, Teichen und Wäldern, Fischerei, Salzmaut der Mostsämer, Landgerichtsgrenzen, Vogtei und Kirchtage.

Markt Arnfels mit Remanenzgeld, Robot, Burgfried, Jahr- und Wochenmarkt, Jahrmarktmaut und Richterwahl.

Dazu nur 1651 und 1681: Wildbann, Steinbruch für Mühlsteine, Notiz über landesfürstliche Lehen, Regalien und Freiheiten der Herrschaft **und** Weintaz. Schloß Arnfels und Haus im Markte Arnfels.

Nur 1570—1575: Resolvierung der Wein- und Getreidemaße. Bestimmungen bezüglich der Freiholden.

Nur 1573: Additionalartikel für den Pfandschaftsinhaber.

Nur 1681: Der mit dem Amte Lieschen erkaufte Burgfried, das Fischwasser und Reißgejaid.
Gut Ehrenbichl.

Unter 1 h, k und l:

Gut Egarten:

1582, 1651 und 1681: Der alte und neue Stock Egarten mit Meierhof und Baufeldern, Fischwasser, Landgerichtsgrenzen des Amtes Remschnigg bzw. des Sitzes Egarten am Remschnigg, 1681 auch Burgfried.

Nur 1582: Ochsenrobot in der Kappel, Jagddienst zu St. Georgen, Gejaid und Amtrecht für den Suppan.

Nur 1651 und 1681: Maut- und Waggeld.

¹⁾ Hohenekke. — ²⁾ Chulmperch. — ³⁾ Buckow, später Wucka, Wuckau. — ⁴⁾ Pinau. — ⁵⁾ Chleun. — ⁶⁾ Neurat, Neureut. — ⁷⁾ Antrich, Mantriach, Mantring. — ⁸⁾ Goldas. — ⁹⁾ Farmbach. — ¹⁰⁾ Priester. — ¹¹⁾ Sacka — ¹²⁾ Gereut. — ¹³⁾ Vetschach. — ¹⁴⁾ Grenach. — ¹⁵⁾ Radigoy. — ¹⁶⁾ Herdlein.

35. Arnfels, Markt.

1. Rauchgeld 1572.

Nr. 4.

36. Arnfels, Kirchengült Maria am grünen Wasen.

1. Grundbuch:

Untertanen U 1-5.

GbNR BG. Arnfels Nr. 269.

Abg. um 1885.

37. Arnfels, Kaplaneigült Unserer Lieben Frauen.

Siehe auch unter Arnfels, Herrschaft.

1. Anlage des Wertes 1542.
Bericht über die Zehentmaße. 1544.

Gülschätzung 1542 3/14.
Gülschätzung 1542 39/558.

2. Rauchgeld 1572.

Nr. 296.

38. Arnolt, Gült des Christof — zum Turm bei Zeltschach, Kärnten.

1. Anlage des Wertes 1542. Gülschätzung 1542 39/557.
Mit Untertanen zu St. Georgen bei Neumarkt und Perchau.
Vgl. Gülaufsandung 2/35 f. 1 (Verkauf an die Kirche in Neumarkt, 1542).

39. Arzberg, Kirchengült St. Jakob.

1. Theresianischer Kataster. Mit Subrep. Tab. 1753.

G Z 1.

2. Grundbuch:

Untertanen U 1-4.

GbNR BG. Weiz Nr. 60.

Abg. um 1880.